

Pressemitteilung

4. Juni 2019

Kanalsanierung Frankfurter Landstraße - halbseitige Sperrung

Bad Homburg. Die Stadtwerke Bad Homburg v. d. Höhe erneuern in der Frankfurter Landstraße zwischen dem Europakreisel und der Frankenstraße die Gas- und Wasserversorgungsleitungen. Im Zuge dieser Maßnahme ist ebenfalls geplant, die Gas- und Wasserhausanschlüsse älteren Baujahres zu erneuern. Baubeginn in der Frankfurter Landstraße (ab Europakreisel) ist voraussichtlich am 11. Juni 2019. Wenn die Maßnahme wie geplant ausgeführt werden kann – Voraussetzung ist, dass die Baustelle nicht vorzeitig aufgrund des Wintereinbruchs eingestellt werden muss –, sind die Arbeiten voraussichtlich bis Ende 2019 abgeschlossen. Ausführende Baufirma ist die Lupp Netzbau GmbH.

Während der Bauarbeiten ist in der Frankfurter Landstraße die Fahrspur stadteinwärts gesperrt. Die Spur stadtauswärts vom Europakreisel in Richtung Ober-Eschbach bleibt jedoch regulär befahrbar. Die Zufahrt zum HIT-Markt ist über die gesamte Bauzeit möglich. Der PKW- und Busverkehr wird stadteinwärts von Ober-Eschbach kommend über Haberweg, Kaiser-Friedrich-Promenade und Friesenstraße umgeleitet. Die Umleitung des LKW-Verkehrs erfolgt großräumig über den Südring. Die Ausfahrt aus der Frankenstraße wird zu Beginn der Bauarbeiten noch möglich sein. Wenn die Baukolonne jedoch an der Frankenstraße ankommt, muss die Ausfahrt aus

der Straße vorübergehend gesperrt werden. Dies gilt während der Bauarbeiten auch zeitweise für den Ahornweg.

Aufgrund von vermehrten Rohrbrüchen in den vergangenen Jahren ist es erforderlich, die dort verlegten Leitungen (Gashochdruckleitung, Gasversorgungsleitung, Wasserversorgungsleitung), die noch aus den Jahren 1968/1969 stammen, zu erneuern. Insbesondere die Gashochdruckleitung ist durch die Wurzeln der an der Frankfurter Landstraße gepflanzten Platanen beeinträchtigt. Die Stadt Bad Homburg v. d. Höhe hatte durch verschiedene Maßnahmen, wie beispielsweise eine verminderte Windlast durch den Rückschnitt der Baumkronen, nur vorübergehend für eine Entspannung der Situation sorgen können.

Während der Arbeitszeit ist die Zufahrt zu den jeweiligen Grundstücken jederzeit gewährleistet. Außerhalb der Arbeitszeiten werden Feuerwehruzufahrten mittels Stahlplatten ermöglicht.

Die Stadtwerke bitten für die eintretenden Behinderungen um Verständnis. Es wird versucht, die Beeinträchtigungen durch die Maßnahme so gering wie möglich zu halten.

Umleitung der Busse

Wegen der Maßnahme werden die Busse im genannten Zeitraum zwischen Dienstag, 11. Juni, bis voraussichtlich 31. Dezember 2019 wie folgt umgeleitet: Von Ober-Eschbach kommend fahren die Busse ab der Haltestelle Holzhäuserstraße über Quirinstraße – Haberweg – Kaiser-Friedrich-Promenade – Friesenstraße und ab Europakreisel den regulären Linienverlauf. Die Haltestelle „Gonzenheim U“ und „Frankenstraße“ (beide in Richtung

Europakreisel) entfallen in oben genannter Zeit. Folgende Ersatzhaltestellen werden eingerichtet: Die Haltestelle „Haberweg“ wird von den Linien 1/11, 2/12, 22, 39 und X27 angefahren. Die Haltestellen „Gonzenheim Friedhof“ und „Seedammweg“ werden von den Linien 1/11, 2/12, 5, 22, 39 angefahren.